



Für die Begleitung der Antragsverfahren, die Planung und Bauausführung sowie die Zusammenarbeit mit den zuständigen Landes- und Bundesbehörden suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Büro in Berlin oder den Sitz der Stiftung in Templin

eine*n Mitarbeiter*in mit einem abgeschlossenen Studium Dipl.-Ing.FH oder Bachelor (B.Eng./B.Sc.) der Fachrichtungen Architektur oder Hochbau in Vollzeit

Die „Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin“ wird sein historisches Gebäudeensemble, das den Status „National bedeutsames Denkmal“ erhalten hat, denkmalgerecht sanieren und baulich ertüchtigen. Das einzigartige Gebäudeensemble soll als Kulturdenkmal erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, insbesondere durch Überlassung zur Nutzung an einen gemeinnützigen Schulträger als europäische Internatsschule. Diese Schule soll ein Leuchtturm für die Region werden und ein Inkubator für Bildung sein. Junge Menschen aus verschiedenen Ländern unseres Kontinents sollen hier zukünftig als Schüler*innen ein „Europa im Kleinen“ erleben, in dem sprachliche und kulturelle Barrieren keine Rolle spielen und europäische Werte ganz selbstverständlich gelebt werden. Für die erforderlichen Baumaßnahmen hat die Stiftung in erheblichem Umfang Bundes-, Landesmittel und Spenden eingeworben. Die Bundes- und Landesmittel werden im Rahmen von Zuwendungen nach der RZ Bau im Jahr 2023 und den Folgejahren zur Verfügung gestellt. Die Stiftung rechnet mit einem Planungs- und Durchführungszeitraum von mindestens 10 Jahren. Des Weiteren wirbt die Stiftung um zusätzliche öffentliche und private Förderungen für die erforderlichen Ergänzungsbauten. Darin sollen solche schulischen Funktionen untergebracht werden, die in der denkmalgeschützten Bausubstanz keinen Platz finden können. Die Stiftung unterhält ein Stiftungsbüro am Sitz der Stiftung in Templin und zusätzlich eines in Berlin.

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem bundesweit herausragenden Zuwendungsbauprojekt mit hoher denkmalpflegerischer, baukultureller und gesellschaftlicher Bedeutung
- eigenverantwortliche und selbstständige Arbeit in einem harmonischen Team

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (u. a. Gleitzeit, partiell Möglichkeit von Homeoffice oder auch Tätigkeit im Berliner Büro der Stiftung)
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- eine angemessene Vergütung
- Zuschuss zum VBB-Firmenticket oder Deutschlandticket-Job
- Unterstützung bei der Wohnungssuche in Templin

Templin ist mit dem Regionalzug im Stundentakt an Berlin angebunden. Templin ist eine familienfreundliche Stadt und bietet für Familien mit Kindern ein breitgefächertes Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen in öffentlicher sowie in privater als auch kirchlicher Trägerschaft. Bei der Suche nach geeigneter Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen sind wir Ihnen behilflich.

Ihre Aufgaben:

- Sie übernehmen die fachliche Begleitung der Baumaßnahmen und Bauunterhaltungsmaßnahmen. Sie wirken an den unterschiedlichen Antragsverfahren gegenüber den öffentlichen Geldgebern mit. Im Auftrag der Stiftung stellen Sie sicher, dass die Wirtschaftlichkeit der fachlichen Planung und deren spätere fachliche Ausführung den jeweiligen Förderbestimmungen der Zuwendungsgeber entsprechen. Dazu arbeiten Sie eng mit der externen Projektsteuerung zusammen und sind deren Ansprechpartner in der Stiftung.
- Sie wirken an Vergaben mit.
- Sie sind Ansprechpartner*in für die externe Projektsteuerung der Maßnahmen der Denkmalsanierung, die Planungsbüros und Baubetriebe.
- Sie prüfen im Auftrag der Stiftung soweit dies nicht durch die externe Projektsteuerung geschieht, die von den Planern erstellten Bauunterlagen in bautechnischer Hinsicht und im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit und weitere Vorgaben aus den Zuwendungsbescheiden und stimmen diese mit den Zuwendungsgebern und den zuständigen prüfenden Behörden (insbesondere Landesbaubetrieb Brandenburg und Landesamt für Denkmalpflege, Untere Denkmalbehörde und weitere Baugenehmigungsbehörden) ab.
- Sie wirken in Abstimmung mit der externen Projektsteuerung an der Überwachung des Mittelabflusses und dem Berichtswesen sowie den Verwendungsnachweisen gegenüber den Zuwendungsgebern mit.

Wichtig ist:

- Berufserfahrung in der Projektleitung und -steuerung von Bauvorhaben denkmalgeschützter Bausubstanz
- wirtschaftliches Denken, Verhandlungsgeschick, selbstständiges sowie teamorientiertes Arbeiten
- Interesse an einer langfristigen Aufgabe
- Umfangreiche Kenntnisse in der Fördermittelbewirtschaftung
- Erfahrungen in der Umsetzung von Zuwendungsbaumaßnahmen

- Kenntnisse im öffentlichen Vergabewesen und Vertragsrecht (VgV 2016, VOB, HOAI, VHB)
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung der technischen Grundlagen und der Bauvorschriften des Arbeitsgebietes (z.B. Regeln der Technik, HOAI, BauO, VOB, VOL, DIN-Normen)
- Kenntnisse der Richtlinien für die Durchführung von Zuwendungsbaumaßnahmen (RZBau)
- Kenntnisse in MS-Office

Die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Sie sind noch unsicher, ob die Stelle etwas für Sie ist? Sie möchten gerne vorher das Team kennenlernen? Gerne können Sie sich im Rahmen Ihrer Bewerbung bei uns für einen „Schnuppertag“ anmelden. Wir zeigen Ihnen Ihren Arbeitsbereich, stellen laufende Projekte vor und sie begegnen den Kolleg*innen. Wenden Sie sich hierfür gern an Frau Stine Peisl.

Wir freuen uns über jede Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich vom vorgenannten Aufgabenspektrum angesprochen fühlen und dem Anforderungsprofil entsprechen, bitten wir Sie um Ihre aussagekräftige Bewerbung (Mindestforderung: Anschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnis, Referenzen/Arbeitszeugnisse sowie Gehaltsvorstellungen), die Sie bis zum **29.02.2024** an folgende E-Mailadresse senden: info@est.eu. Vorstellungsgespräche finden fortlaufend statt.

Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin
Prenzlauer Allee 28
17268 Templin
+49 3987 208 9450

Büro Berlin:
Leibnizstr. 86
10625 Berlin
www.est.eu